DAS UNTERNEHMEN

Das IVUT unterstützt Unternehmen aus Industrie und Dienstleistung, Organisationen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen wie auch öffentliche und kirchliche Verwaltungen mit maßgeschneiderten Beratungs- und Trainingskonzepten bei der Unternehmens- und Personalentwicklung.
Führungskräften bieten wir individuelles Coaching auf Basis systemischer sowie verhaltens- und gestalttherapeutischer Ansätze.

Unser Vorgehen basiert auf einem systemisch-ganzheitlichen Verständnis von Organisationen und von Menschen in Organisationen. Daher bilden der systemisch-konstruktivistische Ansatz sowie das Excellence-Modell der EFQM für ganzheitliche Unternehmensführung die Grundlage unserer Beratungs-, Trainings- und Coachingtätigkeit.

Durch die breite Qualifikation unseres Teams und durch die Vernetzung mit kompetenten Partnern finden wir individuelle Lösungen und sind in der Lage, den Beratungsauftrag inklusive ergänzender Organisations- und Personalentwicklungsmaßnahmen bzw. Trainings aus einer Hand umzusetzen.

REFERENT

Dipl.-Psych. Ulrich F. Schübel

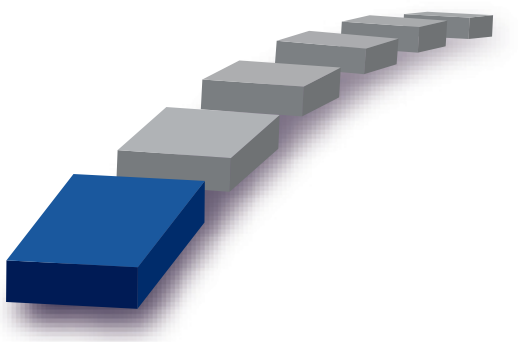
Leiter des Instituts für Veränderungsmanagement, Unternehmensentwicklung und Training. Nach dem Studium von (Wirtschafts-) Psychologie und Jura Tätigkeit in einer mittelständischen Unternehmensberatung.
Parallel zu einem Promotionsstudium der BWL seit 1999 Gründung und Leitung des IVUT.
EFQM-Assessoren-Trainer, Senior Assessor des Dt. Qualitätspreises, Systemischer Gestaltcoach; Lizenzierter Auditor des „audit berufundfamilie“; Lehrbeauftragter für die EFQM Brüssel sowie an der TU Kaiserslautern, FH Ansbach, EFH Darmstadt und DHBW Lörrach.

IVUT

INSTITUT FÜR VERÄNDERUNGSMANAGEMENT
UNTERNEHMENSENTWICKLUNG UND TRAINING

Mitarbeitergespräche II: Zielvereinbarung und Mitarbeiterbeurteilung

Wie Sie durch systematische Gespräche Ihre Unternehmensziele erreichen und die Leistung Ihrer Mitarbeiter verbessern



Individuell begleiten. Erfolgreich verändern.

Beratung Training Coaching Forschung

SEMINAR-INHALTE

In diesem Seminar lernen Sie das Vorgehen bei der Einführung und Umsetzung der Führungsinstrumente Zielvereinbarung und Mitarbeiterbeurteilung kennen. Sie diskutieren dafür notwendige Voraussetzungen und mögliche Schwierigkeiten in der betrieblichen Praxis. Außerdem reflektieren Sie, wie sich diese Instrumente mit anderen Managementinstrumenten (beispielsweise der BSC) verbinden lassen und wie ein Einführungsprozess konkret aussehen könnte.

Folgende Themen werden behandelt:

- **Zielvereinbarung und Mitarbeiterbeurteilung als Führungsinstrumente**
- **Unternehmensziele und deren Konkretisierung in Zielvereinbarungen**
- **Mitarbeiter- und Vorgesetztenbeurteilung – Chancen und Gefahren**
- **Gestaltung von Zielvereinbarungs- und Beurteilungsgesprächen**
- **Leistungsbeurteilung und leistungsbezogene Entlohnung**
- **Widerstände gegen diese Instrumente und ihre Überwindung**
- **Die erfolgreiche Einführung von Zielvereinbarung und Mitarbeiterbeurteilung**

Weiterhin werden konkrete Optionen zur Umsetzung erarbeitet und diskutiert sowie eigene Erfahrungen an Hand von Fallstudien gesammelt.

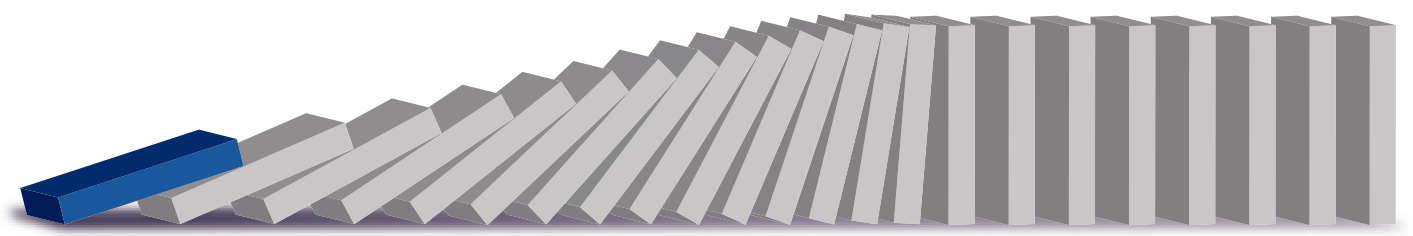
SEMINAR-INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aller betrieblichen Verantwortungsbereiche

ZIELE

Zielvereinbarung und Mitarbeiterbeurteilung sind in vielen Unternehmen verbreitete und vielfach bewährte Instrumente der Mitarbeiterführung. Sie dienen der Umsetzung der Unternehmensziele und bilden die Grundlage für eine leistungsbezogene Entlohnung.
Werden diese Instrumente jedoch unreflektiert und schlecht geplant eingeführt, wird ihr Potenzial nur bedingt ausgeschöpft, möglicherweise verschlechtert sich in der Folge dadurch sogar das Betriebklima und damit die Motivation der Mitarbeiter.
Mit diesem Seminar schaffen Sie die Basis für erfolgreiche Zielvereinbarungsgespräche und Mitarbeiterbeurteilungen. So nutzen Sie gezielt die Vorteile dieser Instrumente.

METHODEN

Präsentation, Fallstudie, Gruppenarbeit, Rollenspiel mit Videofeedback